

Ein Traum von Revolution

14.04.2024 17:00

Werkstattkino, Fraunhoferstraße 9, 80469 München



Film und Gespräch

Dokumentarfilm

D 2024; Buch und Regie: Petra Hoffmann; 95 min.; DCP deutsche OV. Ein Kino-Dokumentarfilm über die ereignisreiche Zeit nach dem Sieg der sandinistischen Revolution in Nicaragua und das Engagement tausender westdeutscher Unterstützer*innen, die in den 1980er Jahren nach Nicaragua reisen. Was ist 45 Jahre später aus ihren Träumen, Wünschen und Hoffnungen geworden?

Im Anschluß Filmgespräch und Diskussion mit Erika Harzer, die für ein „Traum von Revolution“ recherchiert und die Regisseurin beraten hat.



Filmstill © HOPE MEDIEN film- und Fernsehproduktion

Vor 45 Jahren, mit dem Sieg der Revolution in Nicaragua, beginnt eine Ära der Hoffnung. Eine junge Generation übernimmt die Regierung mit dem ehrgeizigen Ziel, eine gerechtere und sozialere Gesellschaft aufzubauen.

Allein aus Westdeutschland reisen in den 1980er Jahren 15.000 „Brigadist*innen“ zum Wiederaufbau des ausgebluteten Landes nach Nicaragua: Liberale, Grüne, Gewerkschafter*innen, Sozialdemokrat*innen, Linke und Kirchenvertreter ernten Kaffee und Baumwolle, bauen Schulen, Kindergärten und Krankenstationen. Keine Bewegung hat so viele Menschen mobilisiert. Auch die Regisseurin Petra Hoffmann ist mit dabei. 45 Jahre nach dem Sieg der Revolution fragt sie nach, was aus den Wünschen und Träumen der Revolutionär*innen und ihrer Unterstützer*innen geworden ist.

„Eine ebenso persönliche wie ernüchternde Dokumentation über ein geschundenes Land.“ (Cinema)



Filmstill © HOPE MEDIEN Film- und Fernsehproduktion

Auch das Ökubüro (gegründet Ende 1983) organisierte jahrzehntelang „Brigaden“ nach Nicaragua. Mit Erika Harzer sprechen wir über den Film, über die aktuelle Situation in Nicaragua bzw. im Exil und die Bedeutung von Solidarität und Internationalismus damals und heute.

ACHTUNG: Im Werkstattkino gibt es keinen Vorverkauf und keine Reservierung. Deshalb seid bitte rechtzeitig da.

Trailer: https://www.youtube.com/watch?v=uMFg_3Rjp1w&t=87s

Credits:

Buch und Regie: Petra Hoffmann
 Recherche und Beratung: Erika Harzer
 Bildgestaltung: Börres Weiffenbach, Patrick Waldmann
 Montage: Rafael Maier, BFS
 Musik: Luis Enrique Mejía Godoy, Olguita Acuña, Andrés Somarriba
 Ton: Erick Vargas, Laurentia Genske, Gaston Saens
 Schnittassistentz: Hoang Quynh Nguyen, BFS
 Produktionsleitung: Bettina Morlock
 Redaktion: Miriam Carbe, ZDF / ARTE, Sönje Storm, Deutsche Welle
 Produzent:innen: Petra Hoffmann, Gunter Hanfgarn, Andrea Ufer
 HOPE Medien Film- und Fernsehproduktion und HANFGARN & UFER
 in Koproduktion mit



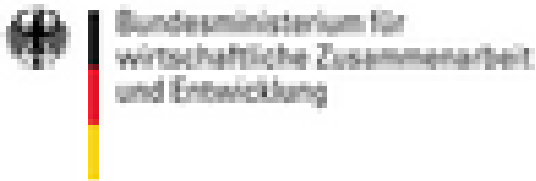
oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.

ZDF / ARTE und Deutsche Welle
unterstützt mit Mitteln der
Film- und Medienstiftung NRW GmbH und nordmedia – Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH

Mehr Info: <https://dropoutcinema.org/ein-traum-von-revolution/>

Eine Veranstaltung aus der Reihe **Perspectivas Diversas**



Gefördert durch **Engagement Global** mit Mitteln des

Werkstattkino, Fraunhoferstraße 9, 80469 München

[Zurück zur Eventübersicht](#)